



Das neue Team: Der Vorstand des Hochstift-Cup e. V. um (sitzend v. l.) Alexander Selter (Presse), Inge Müller (Schatzmeisterin), Birgit Schäfer-Dören (Schriftführerin) und Ferdi Borghoff (Organisation) sowie (hinten v. l.) Tobias Laukötter (Auswertung), Hartwig Baaske (Organisation), Matthias Petri (Cup-Auswertung), Jürgen Koralewicz (2. Vorsitzender), Wolfgang von Hagen (1. Vorsitzender), Andreas Lause (Web-Auftritt), Holger Meibeck (Organisation) und Chahriar Bidardel (Cup-Auswertung).

FOTOS: HOCHSTIFT-CUP E.V.

Ehrevorsitz für den Gründer

HOCHSTIFT-CUP: Reinhard Nolte wird gefeiert / Wolfgang von Hagen übernimmt



VON ALEXANDER SELTER

■ Kreis Paderborn. Der Hochstift-Cup e.V. geht einer neuen Ära entgegen. Bei der Jahreshauptversammlung im Paderborner Ahorn-Sportpark verabschiedete sich mit Reinhard Nolte der Gründervater und erste Vorsitzende am Mittwochabend aus der Führungsriege der beliebten Laufserie. Große Ehre wurde dem Meerhofer anschließend zuteil, als ihn die Versammlung zum Ehrevorsitzenden kürte. Sein Nachfolger ist der Paderborner Wolfgang von Hagen.

Mehr als fünf Jahre lang leitete Reinhard Nolte die Geschicke des Hochstift-Cups. Bereits im vergangenen Herbst hatte der 68-Jährige bei der Abschlussveranstaltung in Niederntudorf seinen Rücktritt angekündigt. Mit der Suche nach einem würdigen Nachfolger und weiteren Vorstandsmitgliedern bewies Nolte noch einmal, wie sehr ihm die Laufserie und deren Fortbestand am Herzen liegt. Deshalb waren sich der alte und neue Vorstand schnell einig: Reinhard Nolte muss für den Ehrevorsitz vorgeschlagen werden. Mit einer Laudatio, der Ehrenurkunde und einem Präsent verabschiedete der neue Vorsitzende Wolfgang von Hagen den Gründer des Hochstift-Cups.

Mit dem Paderborner Wolfgang von Hagen hat der Cup einen Vorsitzenden, der als Mitglied der Haxter Lauffreunde aus den Reihen der Aktiven kommt. In seiner Antrittsrede



Ehre, wem Ehre gebührt: Der neue Hochstift-Cup-Vorsitzende Wolfgang von Hagen (r.) überreichte seinem Vorgänger Reinhard Nolte die Ernennungsurkunde zum Ehrevorsitzenden des Hochstift-Cup e. V.

Ein Mann mit Ausdauer

■ Der neue Hochstift-Cup-Vorsitzende ist zugleich einer der größten Fans der Laufserie: So zählte Wolfgang von Hagen in den vergangenen Jahren stets zu den sogenannten „Finishern“. Im vergangenen Jahr belegte das Ausdauer-Ass von den Haxter Lauffreunden in seiner Altersklasse Rang drei der 10-Kilometer-Wertung. 2010 wurde Wolfgang von Hagen Zehnter in der 20-Kilometer-Gesamtwertung.

„Ich habe den Hochstift-Cup lieben gelernt und schätze die familiäre Atmosphäre“, sagt der aus Iserlohn stammende 51-Jährige, der seit seiner Studienzeit in Paderborn lebt. Seit nunmehr 28 Jahren arbeitet er beim Bad Salzuflener Unter-

nehmen Decor Metall, für das er mittlerweile als Verkaufsführer im Einsatz ist.

Schon in jungen Jahren war von Hagen ein begeisterter Läufer, ehe er eine längere Pause einlegte. Doch seit rund fünf Jahren ist der Paderborner wieder Stammgast bei Volksläufen. 2009 kam er beim Salzkotten-Marathon 2009 beispielsweise in beachtlichen 3:25 Stunden ins Ziel. Bei den Läufen der Hochstift-Cup-Serie 2011 hatte Wolfgang von Hagen regelmäßig Gespräche mit dem Vorsitzenden Reinhard Nolte geführt. Und Nolte erkannte, dass der Paderborner ein guter Nachfolger wäre. „Ich will Reinhard Noltes erfolgreiche Arbeit fortsetzen“, so von Hagen. (FB)

sagte er: „Mir ist bewusst, in was für große Fußstapfen ich und der neue Vorstand treten.“

Neben dem 51-Jährigen wurden noch die Posten des Schatzmeisters und des Schriftführers neu besetzt. Mit Inge Müller aus Hembsen (Finanzen) und Birgit Schäfer-Dören aus Leiberg (Schriftverkehr) haben nun zwei Frauen einen Vorstandsposten inne. Dieses Duo beerbte den bisherigen Schatzmeister Klaus Hentze (Marienloh) und Schriftführer Herbert Simon (Büren). Simon war – ebenso wie Reinhard Nolte – ein Kind der ersten Stunde des Hochstift-Cup e. V., der 2007 gegründet worden war. Beide erhielten für ihre geleistete Arbeit eine Erinnerungsurkunde und ein Präsent.

Duo für die Auswertung

Das Vorstandsteam wurde zudem erweitert: Chahriar Bidardel aus Bad Lippspringe, im vergangenen Jahr schon für die Auswertung des neuen Schüler-Cups verantwortlich, und Matthias Petri aus Salzkotten werden ab sofort in dem wichtigen Bereich „Cup-Auswertung“ mitarbeiten. Bei den übrigen Posten stellten sich die vorherigen Inhaber zur Wiederwahl. Sie wurden ebenfalls einstimmig bestätigt.

2. Vorsitzender ist damit weiterhin Jürgen Koralewicz. Zudem wurden Alexander Selter (Pressearbeit), Tobias Laukötter (Auswertung), Andreas Lause (Webauftritt) sowie Holger Meibeck, Hartwig Baaske und Ferdi Borghoff (Organisation) wiedergewählt. „Wir werden Altbewährtes behalten und für Neues aufgeschlossen sein, um den Hochstift-Cup in eine gute Zukunft zu führen“, so von Hagen.